

Freitag, 30. Oktober 2015

# Nele B. Nelle



Nele B. Nelle ist in Bremen aufgewachsen. Sie studierte Klarinette in der Solistenklasse von Prof. Hans Deinzer in Hannover. In ihren frühen Jahren, angeregt durch die Alte Musikwiederentdecker Harnan-court, Kuijken und Brüngen, entdeckte sie während ihrer Studienjahre zunehmend die neue Musik. Uraufführungen und Aufnahmen mit Stockhausen, Ronnefeld, Jo Kondo, Kageel u.v.m. folgten.

Aktuell hat ihre musikalische Tätigkeit zwei Schwerpunkte. Einerseits unterrichtet sie Schüler und Erwachsene in Hamburg, sowie an der Universität Oldenburg. Hierbei bietet sie, ausgehend von dem Wahlspruch „in Jedem steckt Musik“, jedem – angepasst an die persönlichen Neigungen – ein individuelles Lernprogramm an. So werden ihre Schüler durch verschiedenste Stile von Renaissance über Neue Musik bis zu Klezmer und Boogie zum Wesen der Musik geführt.

Andererseits erfährt sie Anregungen und Realitätsbezug in ihrer eigenen Konzerttätigkeit. In der letzten Zeit standen verschiedene Uraufführungen (z.B. Karin Haußmann, Christoph Staude, Michael Reudenbach, Matthias Kaul, Kikan Nelle) als ständiges Mitglied des Ensemble l'art pour l'art auf dem Programm. Mit der Pianistin Johanne von Harsdorf sowie dem Klarinetten trio „nota bene“ konzertiert sie regelmäßig kamerkmusikalisch. Dazu kommen Konzerte als Soloklarinetistin des Bayerischen Kammerorchesters und der Kammersymphonie Bremen.